

NVIDIA: ERHOLUNG VON DER SCHWÄCHEPHASE!

Diese Analyse wurde am 21.11.2022 um 20:40 Uhr erstellt.

Der Aktienkurs von NVIDIA hat die seit Ende November 2021 andauernde Schwächephase vorläufig beendet und erzielte vom partiellen Tief bei 108,13 USD ein Plus von 42 Prozent. Das erwartete KGV 2022/23 liegt aktuell wieder bei 46,81, womit die Anleger von einem starken Wachstum ausgehen.

Die historischen Zinserhöhungen der US-Notenbank und die Angst vor einer globalen Rezession belasten Aktien wie NVIDIA. Der Chipriese hat im Geschäftsjahr 2022/23 immer noch ein erwartetes KGV von aktuell 46,81 und reagiert daher sehr sensibel auf Zweifel der Anleger am Wachstum. Die Anleger waren deshalb vor der Veröffentlichung der Quartalszahlen am 16. November 2022 sehr vorsichtig. Der Umsatz von NVIDIA ist dabei nach dem Boom in der Pandemie nicht so stark gefallen wie befürchtet. Das Geschäft mit Grafikkarten ging zwar zurück, dafür gab es aber bei Chips für Rechenzentren ein starkes Wachstum. Trotz eines Kursverlustes von 56 Prozent seit dem All Time High am 22. November 2021 ist der Titel immer noch ambitioniert bewertet. Dies verdeutlicht, dass die Marktteilnehmer an ein zukünftiges Wachstum des Chipproduzenten glauben.

NVIDIA CORPORATION (TAGESCHART IN USD)

Diese Analyse wurde am 21.11.2022 um 20:50 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 05.02.2021 bis zum 21.11.2022, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 160,69 // 193,44 USD

Unterstützungen: 134,76 // 114,11 USD

ZUM CHART

Die Aktie von NVIDIA hat nach der langen Verlustphase mit einem Minus von knapp 70 Prozent in der Spitze wieder Boden gut gemacht. Der Kurs stoppte seinen Abwärtstrend im Bereich des Kernwiderstandes von 114,11 USD am 13. Oktober 2022 und hat mittlerweile wieder 42 Prozent hinzugewonnen. Damit hätte die Aktie wieder Potenzial, um mögliche Verluste innerhalb der Knock-out-Grenze des für diese Strategie verwendeten Produktes zu halten. Die Veröffentlichung der Quartalszahlen am 16. November waren am Markt im Rahmen der Erwartungen und wirkten sich kaum auf die Kursentwicklung aus. Die Aktie drehte schon im Vorfeld mit dem Markt am Widerstand bei 164,71 USD leicht ins Minus. Sollte ein möglicher Kursanstieg den Widerstand bei 164,71 USD überwinden, könnte der Kernwiderstand bei 193,44 USD die Aufwärtsbewegung hemmen.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von NVIDIA (WKN SQ4JWZ)** können risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen, wenn sich der Aktienkurs bis einschließlich 17.03.2023 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 90 USD auf der Unterseite und 220 USD auf der Oberseite bewegt. Gerechnet vom Stand des Scheins am 21. November 2022 um 20.15 Uhr (Briefkurs 7,85 Euro), würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 86,18 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knock-out-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 96,86 USD fällt oder über den Kernwiderstand bei 193,44 USD klettert, sollte zur Vermeidung eines Knock-outs der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 21.11.2022 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SQ4JWZ</u>
Basiswert	NVIDIA Corporation
Unteres KO-Level	90,00 USD
Oberes KO-Level	220,00 USD
Laufzeit	17.03.2023
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,65 / 7,85 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.